



© INTEND

Draußen und mobil zu agieren ist für viele Unternehmen eine alltägliche Aufgabenstellung. Orientierung, Navigation und Information vor Ort sind dabei für die

zugegriffen wird: Ein mobiler Computer kann diese Datenfülle nicht vorhalten, sich aber nach Bedarf einzelne Themen herunterladen, bearbeiten und an die Zentrale zurücksenden, um den anderen Nutzern sofort die neue Information zur Verfügung zu stellen.

INTEND hat mit der Applikation WebLine Mobile eine entsprechende Lösung geschaffen. Mit einer intuitiv zu bedienenden Benutzeroberfläche werden die notwendigen Funktionalitäten bereitgestellt, so dass vor Ort eine Kommunikation mit der Datenzentrale möglich ist.

Ein modulares Aufgabenkonzept ist auf die spezifischen Anforderungen des jeweiligen Sachgebietes zugeschnitten. Für jede

---

## Mobile Prozesse verlangen mobile Lösungen

Zur richtigen Zeit am richtigen Ort

---

Mitarbeiter eine wichtige Unterstützung. Das Handy als Kommunikationsmedium hat hier heute seinen festen Platz. Mobile Computer wie PDA oder Tablet-PC bieten weitere Möglichkeiten zur Information und zum Datenaustausch.

Die Basistechnologien GPS zur Orientierung und GSM zur Kommunikation mit einem Datenserver bilden die Voraussetzung, sich unterwegs gezielt mit notwendigen Informationen zu versorgen. Die häufig komplexe Aufgabenstellung kann durch notwendige thematische Karten und Sachinformationen unterstützt werden, indem jederzeit auf das umfangreiche Datenmaterial der Informationszentrale

Aufgabenstellung werden automatisch alle wichtigen Informationen bereitgestellt, der Anwender erhält die richtige Karte, notwendige Hintergrundinformationen und seine aktuelle Position. Flächen, Linien und Punkte werden eingezeichnet und vermessen, Sachthemen erfasst oder weiter bearbeitet.

WebLine Mobile ergänzt das Geografische Informationssystem WebLine, mit dem INTEND den Anwendern ihre Geodaten im Internet zur Verfügung stellt. WebLine basiert auf der ArcGIS-Servertechnologie von ESRI. INTEND präsentiert die Lösung auf der ESRI Anwenderkonferenz vom 27. bis 29. April 2010 in Darmstadt.